

Fahrradaufbereitung von Flüchtlingen für Flüchtlinge

Im Rahmen der Arbeitsgelegenheit „Fahrradaufbereitung von Flüchtlingen für Flüchtlinge“ werden gespendete Räder instand gesetzt und kostenfrei an bedürftige Flüchtlingsfamilien abgegeben.

Zehn Flüchtlinge erhalten dabei die Gelegenheit, ihre handwerklichen Fähigkeiten bei einer gemeinnützigen Tätigkeit auszubauen, sich an die Anforderungen des hiesigen Arbeitsmarktes zu gewöhnen und sich für einen sozialversicherungspflichtigen Job auf dem ersten Arbeitsmarkt zu empfehlen. Gleichzeitig können sie ihre allgemein- und berufssprachlichen Kenntnisse im nachmittäglichen Deutschkurs verbessern.

Die von den Teilnehmern aufbereiteten Fahrräder werden kostenlos an Flüchtlinge und ihre Familien abgegeben. Neben Herren- und Damenrädern werden auch immer wieder Kinder- und Jugendräder in unserer Werkstatt in Schuss gebracht. Wenn sie eine bedürftige Person oder eine Familie kennen, die Bedarf an einem Fahrrad hat, können Sie sich gerne an uns wenden.

Da wir in der Werkstatt auf Spenden angewiesen sind, bitten wir um wartungsbedürftige oder defekte Fahrräder. Auch Unfall- oder Schrotträder enthalten oftmals noch intakte und wiederverwendbare Einzelteile. Falls Sie ein Rad spenden möchten, können Sie dieses in unserer Fahrradwerkstatt in Eutin-Pulverbeck oder in einem unserer Sozialkaufhäuser abgeben. Auch eine Abholung kann bei Bedarf arrangiert werden. Gerne können Sie sich diesbezüglich telefonisch oder per E-Mail bei uns melden.

Das Projekt wird gefördert durch:



Niklas Brede

Projektleitung

04521/790075019

0170 / 7951423

niklas.brede@bqoh.de